

Protokoll zur Dichtheitsprüfung der cuprotherm®-Fußbodenheizung mit Gussasphalt

Auftraggeber: _____

Gebäude/Liegenschaft: _____

Bauabschnitt/-teil
Stockwerk/Wohnung: _____

Anlagenteil: _____

Anforderungen

Die Dichtheit der Heiz-/Kühlkreise der Flächenheizung/Flächenkühlung wird unmittelbar vor der Gussasphaltverlegung durch eine Wasserdruckprobe sichergestellt. Der Prüfdruck beträgt hier abweichend von der VOB das Doppelte des Betriebsdruckes, mindestens jedoch 6 bar. Das Wasser **muss** vor der Gussasphalteinbringung ausgeblasen werden!

Als Alternative kann die Dichtheitsprüfung auch mit Druckluft durchgeführt werden. Der Prüfdruck beträgt hier abweichend maximal 3 bar.

Für beide Varianten gilt: Die Fußbodenkreise und der/die Verteiler **müssen** während der Gussasphalteinbringung **drucklos** sein.

Dokumentation

Prüfdruck mit Wasser bar (maximal 6 bar)

Prüfdruck mit Druckluft bar (maximal 3 bar)

Belastungsdauer h (Empfehlung 1 h)

**Während der Dichtheitsprüfung wurde kein Druckabfall festgestellt.
Bleibende Formänderungen sind an keinem Bauteil aufgetreten.**

Bestätigung

Ort/Datum

Ort/Datum

Ort/Datum

Bauherr/Auftraggeber
Stempel/Unterschrift

Bauherr/Auftraggeber
Stempel/Unterschrift

Bauherr/Auftraggeber
Stempel/Unterschrift